

Ressort: Vermischtes

Ferguson: Ausschreitungen nach Jury-Entscheidung zu Polizeischüssen

Ferguson, 25.11.2014, 07:12 Uhr

GDN - In der US-Kleinstadt Ferguson im Bundesstaat Missouri ist es nach einer Geschworenenentscheidung, einen Polizisten nicht für die tödlichen Schüsse auf einen schwarzen Jugendlichen anzuklagen, zu schweren Ausschreitungen gekommen. Demonstranten warfen in der Nacht zum Dienstag Steine und Flaschen auf die Polizei, berichtet der Sender CNN.

Mehrere Gebäude und Polizeiautos seien in Brand gesteckt worden. Da es Berichte gegeben habe, dass Schüsse in die Luft gefordert worden seien, habe die US-Luftfahrtbehörde FAA vorübergehend ein Flugverbot für das Gebiet verhängt. Auch in anderen Städten wie New York, Chicago und Washington seien nach der Entscheidung der Jury Menschen auf die Straße gegangen, die Demonstrationen seien jedoch zunächst friedlich verlaufen. Anfang August hatte ein weißer Polizist in Ferguson einen unbewaffneten schwarzen Jugendlichen erschossen. Danach war es immer wieder zu Protesten und Zusammenstößen gekommen. Die Jury aus zwölf Geschworenen war am Montag zu dem Schluss gekommen, dass die Beweislage für eine Anklage nicht ausreiche.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-45202/ferguson-ausschreitungen-nach-jury-entscheidung-zu-polizeischuessen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com